

An den Vorsitzenden des Ausschusses für
Wirtschaft, Sport, Kultur
Herrn Simon Bussenius
und den Bürgermeister der Stadt Preetz
Herrn Björn Demmin

04.10.2021

Antrag für die Sitzung des Ausschusses für WSK am 19.10.2021: Ein Radsportplatz für Sport, Tourismus und nachhaltige Mobilität in Preetz

Sachverhalt

Um unser Klimaziel bis 2030 zu erreichen, brauchen wir mehr Anstrengungen für klimaneutralen Verkehr in Preetz. Bei den Fahrradprüfungen fällt auf, dass immer mehr Kinder großen Verbesserungsbedarf bei der Fahrradbeherrschung haben. Wenn das Fahrrad in der Kindheit jedoch nicht als selbstverständliches Fortbewegungsmittel wahrgenommen wird, hat klimaneutraler Verkehr in Preetz keine Chance. Kinder, die mit dem Rad zur Schule und zu Freizeitangeboten fahren, sind zudem fitter und selbstständiger als Kinder, die mit „Elterntaxis“ gebracht werden.

Pumptracks und mobile Radsportplätze liegen im Trend: Ein Radsportplatz wäre ein touristisches Highlight und ein Alleinstellungsmerkmal für Preetz. Davon profitieren die ansässigen Geschäftsleute und die Gastronomie. Ein Radsportplatz, der mit Sitzgelegenheiten als Begegnungsraum gestaltet ist, erhöht den Freizeitwert und fördert das Kultur- und Sozialleben der Stadt. Der erste Schritt wäre ein mobiler „Pop-up-Radsportplatz“, z.B. auf dem Cathrinplatz, im Frühjahr 2022. Kinder und Jugendliche können an veranstaltungsfreien Sonntagen spielerisch ihr Fahrkönnen verbessern und sich mit Fahrrad, Laufrad, Roller, Rollstuhl oder Inlineskates frei und sicher bewegen. Verschiedene Farbmarkierungen und mobile Hindernisse fördern die koordinativen Fähigkeiten. Der Pop-up-Platz könnte mit einem großen Kinderfest eingeweiht werden, bei dem Spiel, Spaß, Bewegung und klimaneutrale Mobilität im Mittelpunkt stehen.

Beschlussvorlage

Für die Realisierung eines temporären Radsportplatzes und für ein Einweihungsfest werden 12.000 Euro in den Haushalt 2022 eingestellt.

Begründung

Dieser „Radsportplatz-Prototyp“ dient dazu, das Konzept eines Radsportplatzes in Preetz zu testen und Kindern und Jugendlichen nach dem langen Lockdown neue Bewegungsangebote zu machen. Anhand von Erfahrungen der Eltern, Kinder, Jugendlichen, Sportvereine und Schulen mit dem mobilen Prototyp ist die Planung eines dauerhaften Radsportplatzes zu entwickeln.

Das Fest und die Öffentlichkeitsarbeit dienen dazu, das Ziel der Stadt Preetz, bis 2030 klimaneutral zu sein, bekannter zu machen und die PreetzerInnen in die Umsetzung und Erreichung dieses Ziels praktisch und positiv einzubinden.

Helma Koch-Dressler, Tina Fenge